



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

53. Jahrgang

Donnerstag, den 6. September 2018

NUMMER 36

**Wir laden herzlich zum Spatenstich für
das künftige Zuhause des Rula-TigerS
am Freitag, den 07. 09. 2018 um 14 Uhr
hinter das Rathaus ein.**

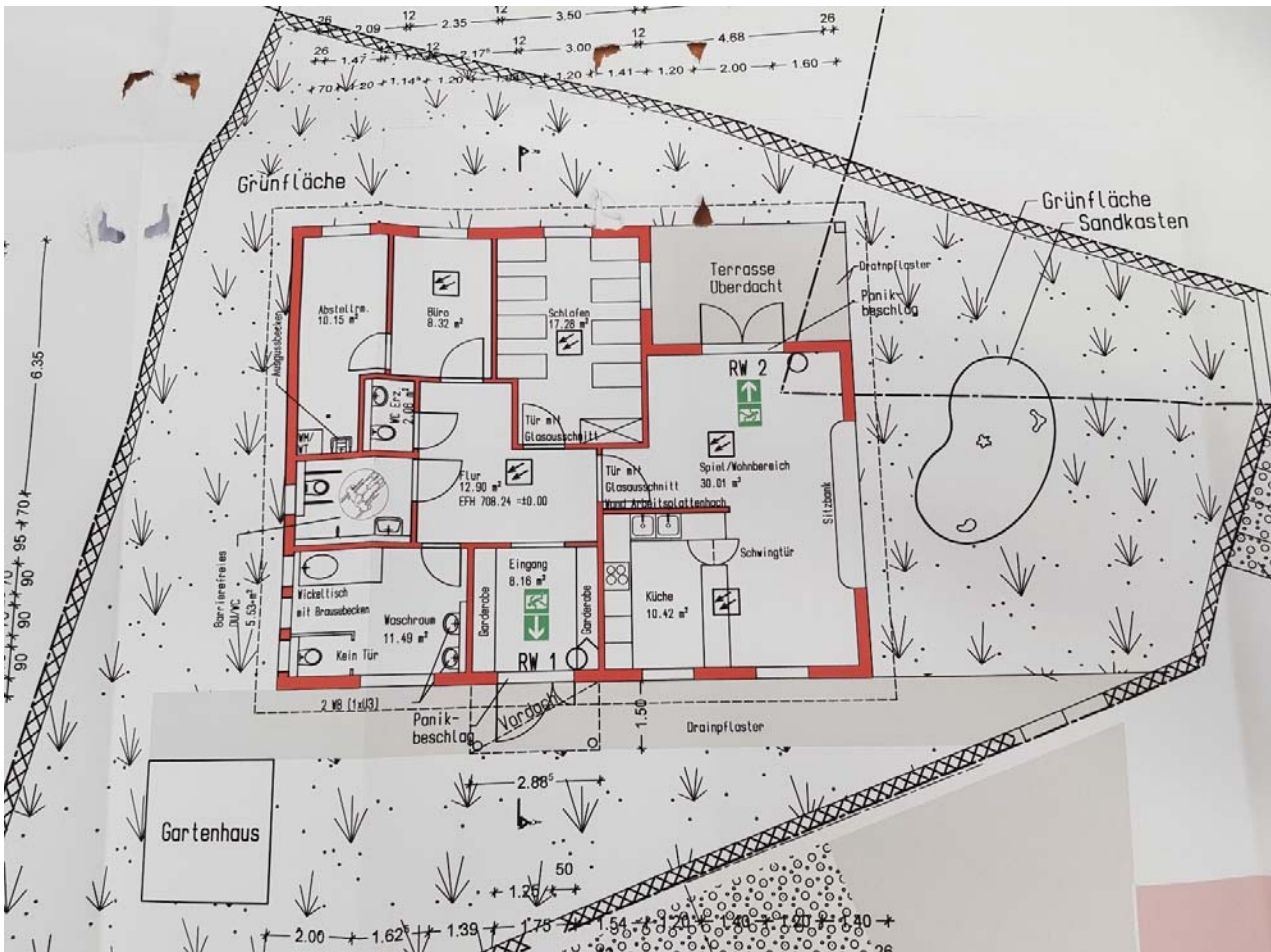


Foto: Grundriss aus dem Baugesuch

Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 – 911 – 640
Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten Telefonverzeichnis.

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6071211

Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 9293 48

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070711

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Bad Urach Ermstaklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Roland Deh	07382/941504-10
Bürgermeister	
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Carina Maldoner	07382/941504-20
Hauptamt und Kämmerei	
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
Bürgerbüro	
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Sara Eisenlohr	07382/941504-31
Bürgerbüro	
E-Mail: sara.eisenlohr@grabenstetten.de	
Tina Kullen	07382/941504-21
Kasse, Steueramt	
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Am Wochenende 08./09.09.2018 sind im Dienst:
Frau Jutta Füllemann, Frau Helga Jung, Frau Helen Luttner, Frau Annemarie Raiser, Frau Karin Beck.

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstr. 19, 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss jeweils dienstags 9.00 Uhr

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Pfarramt	07382/649
Polizei-posten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Feuerwehrgerätehaus	07382/5936
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
Telefonseelsorge	0800/1110111
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Papiertonne:	Freitag, 07.09.2018
Restmüll	Freitag, 14.09.2018
	Freitag, 28.09.2018
Bio-Tonne	Freitag, 14.09.2018
	Freitag, 28.09.2018
Gelber Sack	Freitag, 28.09.2018
Problemstoffmobil:	Donnerstag, 11.10.2018, 13.30 – 14.30 Uhr
Ecke Teckstr./Schlossstr. beim Feuerwehrgerätehaus	

Amtliche Bekanntmachungen

Neue Mitarbeiterin der Verwaltung

Am 03.09.2018 konnte die neue Mitarbeiterin Tina Kullen im Rathaus begrüßt werden. Frau Kullen übernimmt die Kassenverwaltung der Gemeinde Grabenstetten. Sie ist immer vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 2, zu erreichen. Wir wünschen Frau Kullen einen guten Start, viel Energie und Freude bei der Arbeit für unsere Gemeinde.

Bürgermeisteramt



Gemeinde Grabenstetten



Stellenausschreibung

Backmeisterin

Die Gemeinde Grabenstetten sucht ab 01.01.2019 eine/n zuverlässige/n und flexible/n Backmeister/in. Es handelt sich um eine geringfügige Tätigkeit mit einem Stellenumfang von durchschnittlich 6-8 Stunden pro Monat. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Grabenstetten, Böhlinger Str. 10, 72582 Grabenstetten. Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Hauptamtsleiterin Carina Maldoner (Tel.: 07382/941504-20) oder Herr Bürgermeister Roland Deh (Tel. 07382/941504-10) als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.
Bewerbungsfrist: **30.09.2018**

Benutzung Falkensteiner Halle

Wir möchten alle Gruppen und Mannschaften darüber informieren, dass die Falkensteiner Halle **erst ab dem 3. Oktober 2018** für das Training genutzt werden kann, da bis zu diesem Zeitpunkt die Schule vorläufig in der Halle untergebracht ist.

Wir bitten um Verständnis.

Bürgermeisteramt

Praxisurlaub Dr. Gußmann

Die Praxis bleibt von Mittwoch, den 19.09.2018 bis einschließlich Mittwoch, den 03.10.2018 geschlossen. Vertretung hat Dr. Bihlmaier, Zollernalbstraße, Böhringen, Telefon 1234.

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 16.10.2018, Baugesuch bis Freitag, 28.09.2018 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt



Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen



Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

**Der nächste Beratungstag findet statt
am 10. September 2018 von 16.00 bis 19.00 Uhr,
im Rathaus Bad Urach, Altes Oberamt, Marktplatz 1.**

Damit sich der Energieberater Herr Kächele auf das Gespräch optimal vorbereiten kann, ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich**. Bitte wenden Sie sich an die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen, Telefonnummer 07121/1432571, oder füllen Sie das Kontaktformular auf der Homepage der KlimaschutzAgentur Reutlingen (www.klimaschutzagentur-reutlingen.de), aus.

Von der detaillierten Vor-Ort-Untersuchung bis zur qualifizierten Thermografie - erfahren Sie mehr über unser Beratungsangebot unter <http://www.klimaschutzagentur-rt.de>.

Fundsachen

Auf dem Rathaus wurde ein VW-Autoschlüssel mit fünf weiteren Schlüsseln in einem schwarzen Ledermäppchen mit der Aufschrift "autohaus müller, Rechberghausen" abgegeben. Dieser wurde am 28.08.2018 abends auf der Hauptstraße Richtung Böhringen (Höhe Wanderparkplatz gegenüber der Grillstelle) aufgefunden.

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Grabenstetten geltend gemacht werden.

Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

Nächster Dienst

Am Montag, den 10. September 2018 trifft sich die gesamte Gruppe zum Löschangriff.

Schulnachrichten

Informationen für unsere helfenden Hände und Unterstützer

Liebe Helfer,

viele haben sich dazu bereit erklärt, uns am Freitag, 07.09.2018 beim Aufbau der Schulmöbel zu helfen. Leider sind aber bislang nur die Tische und Stühle gekommen, so dass wir am Freitag leider noch nicht aufbauen können.

Die Regale und Schränke kommen erst in der ersten Oktoberwoche und können so direkt in die Container gebracht werden und dann dort aufgebaut werden. Wir können noch nicht genau sagen, an welchen Tag der KW 40 die Container bezogen werden können und würden den Helfern bis dahin noch einmal Bescheid geben. Vielleicht haben Sie ja an diesem Datum auch Zeit, um zu helfen. Vielen lieben Dank schon einmal für Ihre Hilfsangebote und Ihre Unterstützung.

Ihr Team der Rulamanschule

Alessandra Saravanja

Allgemeiner Informationsdienst

Ferienprogramm

Veranstaltung Nr. 17

Seifenkistenrennen

Termin: Samstag, 8. September 2018

Zeit: 11.00 Uhr

Treffpunkt: Bölleweg

Veranstalter: Schwäbischer Albverein

Detlef Nowotni (Tel. 5438), Rüdiger Ladner (5002)

Veranstaltung Nr. 18

Ein Schnuppertag bei den Schützen

Termin: Samstag, 8. September 2018

Zeit: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Schützenhaus Grabenstetten, Walzengrund

Veranstalter: Schützenverein Grabenstetten

Yvonne Schmauder (Tel. 289)

Rückblick Ferienprogramm Fußballnachmittag

20 Kinder haben sich mit den Trainern Ulrich Scheu, Jochen Schell und Erich Winter auf der Schulsportanlage an einem Fußballnachmittag am vergangenen Montag beteiligt, der von der Raiffeisenbank Vordere Alb und der AOK Baden-Württemberg, Geschäftsstelle Nürtingen, unterstützt wurde.



Foto: Bernd Schmid

Unterrichtsbeginn Schuljahr 2018/19 Bad Uracher Schulen

Barbara-Gonzaga-Gemeinschaftsschule Bad Urach

Spitalstr. 6 – 9, 72574 Bad Urach ' 07125/14460

Montag, 10.09.2018: Erster Schultag für die Kl. 2 – 4 und 7 - 10

8.00 – 8.30 Uhr Schuljahresgottesdienst in der Amandus Kirche

8.35 Uhr Unterrichtsbeginn, 12.00 Uhr Unterrichtsende

Dienstag, 11.09.2018: 14.00 Uhr feierliche Einschulung der neuen Klassen 5 in der Mehrzweckhalle (Mensa).

Den **gemeinsamen Schulstart** feiern wir am **Mittwoch, 12.09.2018** um 11.00 Uhr in der Festhalle

Erster Elternabend für die neuen Erstklässler: **Dienstag, 11.09.2018 um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle (Mensa) statt.** Die **Einschulungsfeier** beginnt am **Samstag, 15.09.2018 um 09.00 Uhr** mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Amandus Kirche, ab 10.00 Uhr offizielle Einschulungsfeier in der Festhalle

Geschwister-Scholl-Realschule Bad Urach

Immanuel-Kant-Str. 32, 72574 Bad Urach ' 07125/144050

Kl. 6 – 10: Montag, 10.09.2018 07.40 Uhr freiwilliger

Gottesdienst im Lichthof

08.25 Uhr Unterrichtsbeginn

Kl. 5: Dienstag, 11.09.2018

08.25 Uhr Aufnahmefeier im Lichthof

Graf-Eberhard-Gymnasium Bad Urach

Immanuel-Kant-Str. 26, 72574 Bad Urach ' 07125/144010

Kl. 6 – 12: Montag, 10.09.2018 07.45 Uhr Dietrich-

Bonhoeffer-Haus

08.45 Uhr Unterrichtsbeginn

Kl. 5: Dienstag, 11.09.2018 07.45 Uhr Dietrich-

Bonhoeffer-Haus

08.30 Uhr Begrüßungsfeier im D.-B.-Haus

Wilhelmschule Bad Urach

Graf-Eberhard-Platz 11, 72574 Bad Urach ' 07125/408356

Kl. 2 – 9: Montag, 10.09.2018 Unterrichtsbeginn 8.25 Uhr

Für die Erstklässler beginnt der Unterricht mit einer Schulanfangsfeier am

Freitag, 14.09.2018 um 10.00 Uhr

Georg-Goldstein-Schule Bad Urach

Elsachstr. 7 und 11, 72574 Bad Urach ' 07125/94700

Vollzeitschüler: Montag, 10.09.2018 08.30 Uhr

Teilzeitschüler: nach besonderer Mitteilung

Anmeldungen zu den Berufsschulen

Pflicht zum Schulbesuch

Der Landkreis Reutlingen als Träger der Beruflichen Schulen erinnert an die Einschulungstermine für die Auszubildenden, die jetzt ihre Ausbildung beginnen. Verantwortlich für die Anmeldung sind die Erziehungsberechtigten bzw. Ausbilder oder Arbeitgeber. Der Landkreis weist in diesem Zusammenhang noch darauf hin, dass auch alle Jugendlichen, die jetzt aus den Schulen entlassen wurden und keine Ausbildungsstelle oder weitere Schule gefunden haben, berufsschulpflichtig sind, sofern sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Im **Beruflichen Schulzentrum Reutlingen** finden die Einschulungen an folgenden Terminen statt:

Bei der **Ferdinand-von-Steinbeis-Schule** und der **Kerschensteinerschule** am Dienstag, 11. September 2018, um 8 Uhr. Bei der **Theodor-Heuss-Schule** für die kaufmännischen Berufsschüler am Dienstag, 11. September 2018, um 14 Uhr. Spezieller Termin für Einzelhandel und Fachlageristen/Fachkräfte für Lagerlogistik ist um 16 Uhr. Blockklassen erhalten gesonderte Termine, abrufbar über ths-reutlingen.de.

Bei der **Laura-Schradin-Schule** beginnt der Unterricht der hauswirtschaftlichen Berufsschule für das erste Lehrjahr am 24. September 2018 um 7.35 Uhr. Der Unterricht für BEJ und VAB-R beginnt am 10. September 2018 um 10 Uhr. Der Unterricht für 2BFP und 2BFH beginnt am 10. September 2018 um 9.30 Uhr.

In **Bad Urach** ist der Schulbeginn für alle Vollzeitschularten am 10. September 2018, um 8.30 Uhr.

In **Münsingen** beginnt an der Beruflichen Schule der Unterricht für alle Vollzeitschularten, einschließlich landwirtschaftliche Berufsschule, Berufsschule Metall, Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe jeweils erstes Ausbildungsjahr am Montag, 10.

September 2018 um 8.30 Uhr, für die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe, drittes Ausbildungsjahr um 7.45 Uhr.

Der Unterricht der Berufsschule beginnt jeweils um 7.45 Uhr an folgenden Tagen:

Metall 2. Ausbildungsjahr: Dienstag, 11. September 2018;

Metall 4. Ausbildungsjahr: Mittwoch, 12. September 2018;

Metall 3. Ausbildungsjahr: Montag, 17. September 2018;

Landwirtschaft (2. und 3. Ausbildungsjahr)

Freitag, 14. September 2018.

Nachzügler für alle Schularten können sich ab 3. September 2018 ab 8.00 Uhr melden.

Die Einschulung an der Gewerblichen Schule **Metzingen** war bereits vor den Sommerferien. Nachzügler können sich ab dem 10. September 2018 ab 8.00 Uhr melden.

Nähere Informationen zu den Schulen gibt es auch im Internet unter www.kreis-reutlingen.de unter der Rubrik Bildung & Wirtschaft.

Geänderte Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungsbehörde am 12. September 2018

Am Mittwoch, den 12. September 2018 schließt die Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamts Reutlingen, einschließlich der Händlerschalter, aufgrund einer internen Veranstaltung bereits um 13.30 Uhr.

Die Kfz-Zulassungsbehörde in Münsingen und die Fahrerlaubnisbehörde sind regulär bis 11:30 Uhr geöffnet.

Die Kreisverwaltung bittet um Verständnis.



**TAGESMÜTTER E.V.
REUTLINGEN**

Tagesmutter/-vater werden

Die Kindertagespflege bietet für pädagogische Fachkräfte und Menschen aus anderen Berufsfeldern eine attraktive berufliche Perspektive.

Der Arbeitsplatz kann wahlweise in einem TigeR-Projekt oder innerhalb des häuslichen Bereichs sein.

Informationsveranstaltung

Dienstag, 11.09.2018 um 9:00 Uhr

Mittwoch, 12.09.2018 um 18:30 Uhr

Tagesmütter e.V. Reutlingen

Federnseestr. 4, 72764 Reutlingen

Gerne stehen wir Ihnen auch für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Infos unter Tel. 07121/3878412,

Julia Heyde, Fachberatung

www.tagesmuetter-rt.de

Welt-Alzheimertag 2018 - Veranstaltungen im Landkreis Reutlingen

Am Welt-Alzheimertag, den 21. September finden weltweit vielfältige Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen aufmerksam zu machen. Auch im Landkreis Reutlingen werden alljährlich zahlreiche Veranstaltungen rund um den Welt-Alzheimertag angeboten. Erstmals in diesem Jahr wurde federführend durch das Landratsamt und gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern eine Broschüre erstellt, die einen umfassenden Überblick über die Vielfalt der Veranstaltungen zum Welt-Alzheimertag im Landkreis gibt.

Vom 12. September bis 20. November 2018 kann in zahlreichen Städten und Gemeinden ein bunt gemischtes Veranstaltungsprogramm wahrgenommen werden. Dieses beinhaltet unter anderem Vorträge mit anschließendem Austausch, Filmabende und eine Lesung des Kabarettisten Eckhard Grauer. Weiterhin werden eine Wanderung, ein Ausgehabend oder das Mitmachangebot einer Sportgruppe angeboten. In den Vorträgen werden Informationen vermittelt zu der Erkrankung, wie man Hilfen bekommen kann und was zu berücksichtigen ist, wenn bei dem dementiell Erkrankten ein Krankenhausaufenthalt bevorsteht. Es werden Tipps gegeben, wie Fähigkeiten und Lebensfreude von Erkrankten durch Beschäftigungsmöglichkeiten, Spiele und Hilfsmittel gestärkt wer-

den können oder wie die Wohnung an die Bedürfnisse dementiell Erkrankter angepasst und sicher gemacht werden kann.

Ein Höhepunkt des Veranstaltungsprogramms ist auch die Ausstellung „Wie aus Wolken Spiegeleier werden“, in der Bilder des an Demenz erkrankten Werbegrafikers Carolus Horn gezeigt werden. Sie wird in Zwiefalten und Metzingen zu sehen sein.

„Demenz – dabei und mittendrin“ lautet das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimer-Tages. Die Zahl der von der Erkrankung betroffenen Familien nimmt auch im Landkreis beständig zu. Mit den Veranstaltungen soll die „Demenzerkrankung“ aus der Isolation in den Mittelpunkt der Gesellschaft gerückt werden.

Das vollständige Veranstaltungsprogramm zum Welt-Alzheimertag im Landkreis Reutlingen gibt es auf der Kreis-Homepage unter www.kreis-reutlingen.de oder bei der Altenhilfefachberatung des Landratsamts Reutlingen in der Bismarckstraße 14. Telefonisch zu erreichen unter 07121/480-4010 oder per Mail an L.Held-Gemeinhardt@kreis-reutlingen.de. Auch alle Pflegestützpunkt-Standorte im Landkreis geben das Veranstaltungsprogramm aus.

Obstannahme für „ebbes Guad's“!

Es ist wieder soweit! Ab Mittwoch, den 12. September 2018 wird das vollreife Obst der Streuobstwiesen angenommen, um „ebbes Guad's“ draus zu machen.

Die Keltereien, die die Früchte aus dem Landkreis und dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb verarbeiten, starten die Annahme dieses Jahr außerordentlich früh. Das ist dem Verlauf der Witterung diesen Jahres geschuldet: die Reife der Obstsorten tritt drei Wochen früher ein als üblich. Für „ebbes Guad's“ wird das vollreife Obst angenommen, das frisch herabgefallen ist oder sich ganz leicht vom Baum löst. Einige Sorten scheinen schon reif, aber der erste, ganz deutlich verfrühte Fruchtfall wurde durch die Trockenheit ausgelöst – die meisten Früchte hängen noch fest am Baum. Für gesunde und vollreife Äpfel, die nach den geforderten Erzeugerkriterien erzeugt wurden, gilt ein Aufpreis von 5 Euro auf den aktuellen Tagespreis und eine Preisuntergrenze von 12 Euro.

Das Apfelsaft-Aufpreis-Projekt „ebbes Guad's“ wurde von Landkreis, Regionalverband, Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine und den regionalen Keltereien ins Leben gerufen. Das gemeinsame Ziel ist es, den Erzeugern einen besseren Preis zu bieten und damit einen Anreiz zur Bewirtschaftung zu liefern. Denn für die Streuobstwiesen ist die Nutzung die beste Pflege und Zukunftssicherung.

Der Aufpreis geht also direkt an die Erzeuger, die mit ihrer fachgemäßen Pflege der Obstbäume neben dem hochqualitativen Obst ein weiteres wertvolles Gut erwirtschaften: unser einzigartiges Landschaftsbild hier im Streuobstparadies.

Das Sortiment umfasst inzwischen Apfelsaft klar und naturtrüb, Apfel-Süßkirschsafte mit Süßkirschen aus dem Ermstal, Apfelschorle und feine Obstweine, Secco und Destillate. Die „ebbes Guad's“ Säfte werden in Glasflaschen sowie als Bag in Box angeboten. Die Produkte werden bei regional gut sortierten Händlern und in Getränkeabteilungen angeboten.

Um die Regionalität zu gewährleisten, ist es für die Anlieferer erforderlich, einen sogenannten Liefer- und Abnahmevertrag auszufüllen. Die Verträge liegen bei den Keltereien Häussermann in RT-Oferdingen und Reusch in Metzingen-Neuhausen aus oder sind dort anzufragen. Interessierte Gütesbesitzer werden gebeten, sich bei den oben genannten Sammelstellen anzumelden.

Informationen zu den Annahmestellen und die Termine für die Obstanlieferung gibt es auch auf der Homepage des Landkreises unter www.kreis-reutlingen.de.

Führung auf dem Komposthof am Dienstag, 11. September 2018

Die Abfallberatung des Landratsamts Reutlingen bietet am Dienstag, 11. September, um 17 Uhr eine öffentliche Führung auf dem Komposthof an. Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen.

Wie aus Bioabfall wertvoller Kompost gemacht wird, das erklärt der Betriebsleiter direkt vor Ort auf dem Komposthof in Pfullingen. Dabei sind alle Arbeitsvorgänge zu beobachten, etwa das Zerkleinern und Mischen der Bioabfälle, das Auf- und Umsetzen der Mieten sowie das Absieben des fertigen Komposts. Zudem ist viel Wissenswertes über die biologischen Grundlagen und die Technik der Kompostierung zu erfahren. Informationen über Eigenschaften und Anwendung von Kompost sind auch für Eigenkompostierer interessant und nützlich. Zum Abschluss der Führung erhalten alle Teilnehmer eine kleine Kompostprobe, deshalb sollten geeignete Gefäße mitgebracht werden.

Die öffentliche Führung findet am Dienstag, 11. September 2018, um 17 Uhr statt und dauert etwa eine Stunde. Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen. Für Gruppen können gesonderte Termine bei der Abfallberatung im Landkreis Reutlingen telefonisch unter 07121/480-3350 oder per Mail an abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de vereinbart werden.

L 383, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Reutlingen und Gönningen

Beginn der letzten Bauphase ab dem 30. August 2018

Der seit Montag, 06. August 2018, gesperrte Streckenabschnitt der L 383 zwischen dem Ohmenhäuser Weg und dem Anschluss K 6728 Bronnweiler wird im Laufe des Donnerstagvormittags, 30. August 2018, für den Verkehr freigegeben. Somit ist die L 383 von Reutlingen aus bis einschließlich des Anschlusses Bronnweiler und umgekehrt wieder befahrbar.

Ab Donnerstag, 30. August 2018, beginnt die Fahrbahndeckenerneuerung der L 383 im Abschnitt von der K 6729 Pfullingen bis nach Gönningen auf Höhe Einmündung Gruobachstraße/Am Galgenbühl. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, wird mit der Fertigstellung am Samstag, 08. September 2018, gerechnet. Während dieser Maßnahme wird die L 383 im Baustellenbereich für den Verkehr voll gesperrt. Ebenso ist der Abschnitt K 6729 Pfullingen - L 383 nach Reutlingen bzw. Gönningen während der Maßnahme nicht befahrbar. Das Gebiet „Im Schachen“ ist nur aus Richtung Pfullingen über die K 6729 zu erreichen. In Gönningen ist die Zufahrt von der Mattheus-Wagner-Straße in die Grobachstraße beziehungsweise Am Galgenbühl möglich. Der Verkehr wird mit einer Ampelanlage geregelt.

Die Umleitung erfolgt von Gönningen über die L 230 - Bronnweiler - K 6728 - L 383 in Richtung Reutlingen und umgekehrt.

In Richtung Pfullingen erfolgt die Umleitung von Gönningen über die L 230 - Genkingen L 382 (Stuhlsteige) - Pfullingen und umgekehrt.

Der ÖPNV fährt ab Freitag, 31. August 2018, auf der planmäßigen Strecke. Lediglich die Direktfahrten Reutlingen - Gönningen müssen über die Umleitungsstrecke durch Bronnweiler fahren.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Hintergrundinformationen:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

B 27, Brückeninstandsetzung und Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Walddorfhäslach und Pliezhausen

Abbau der Betonschutzwände und Wechsel des Baufeldes auf der Fahrbahn in Fahrtrichtung Stuttgart

Das Regierungspräsidium Tübingen führt seit August 2017 auf der B 27 dringend erforderliche Instandsetzungsarbeiten durch, die nach derzeitiger Planung im Oktober 2018 vollständig abgeschlossen sein sollen.

Ab Donnerstag, 06. September 2018, werden in Fahrtrichtung Stuttgart die Betonschutzwände abgebaut. Im Anschluss daran findet ein Wechsel des Baufeldes auf der Fahrbahn in Fahrtrichtung Stuttgart statt. Dabei wird die momentan auf der Standspur bzw. rechten Fahrspur verlaufende Fahrtrichtung auf die Überholspur verlegt. Dies ist erforderlich, um die die Restarbeiten an den Brückenbauwerken und den sich anschließenden Lärmschutzwänden durchzuführen. Pro Fahrtrichtung werden weiterhin jeweils zwei Fahrspuren während der Arbeiten eingeengt nutzbar sein. Ebenso gilt für den kompletten Bauabschnitt aufgrund der Unfälle, die während der Baumaßnahme im letzten Jahr verstärkt aufgetreten sind, weiterhin eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h.

Verkehrsführung während der Bauzeit auf der B 27

Die Arbeiten betreffen ausschließlich die Fahrtrichtung Stuttgart. Sie beginnen vor der Auffahrt der B 464 auf die B 27 von Reutlingen kommend und enden in etwa auf Höhe der Dettenhauser Straße bei Walddorfhäslach.

Während der gesamten Bauzeit stehen weiterhin auf der B 27 in bei-

den Fahrtrichtungen durchgängig zwei Fahrspuren zur Verfügung. Möglich wird dies durch eine sogenannte 3+1 Verkehrsführung: In Fahrtrichtung Stuttgart wird die Überholspur auf die Gegenfahrbahn übergeleitet. Die Verkehrsführung in Fahrtrichtung Tübingen bleibt unverändert.

Arbeiten an den Unterseiten der Brückenbauwerke

Ab Anfang nächster Woche werden die Restarbeiten an den Unterseiten der vier Brückenbauwerke durchgeführt. Während dieser Maßnahmen werden die unter der B 27 verlaufenden Straßen tagsüber halbseitig gesperrt. Der Verkehr auf der Reutlinger Straße zwischen Gniebel nach Rübgarten sowie auf der Dettenhauser Straße von Walddorfhäslach kommend wird im Baustellenbereich mit einer Ampelanlage geregelt.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet alle von der Baumaßnahme betroffenen Gemeinden, Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Über den weiteren Bauablauf wird Regierungspräsidium rechtzeitig im Vorfeld informieren.

Hintergrundinformationen:

Die Instandsetzung der Brückenbauwerke auf der B 27 erstreckt sich über eine Länge von 6,7 Kilometern. Der Bund investiert dafür rund 6,85 Millionen Euro in den Erhalt der Infrastruktur. Betroffen sind folgende Bauwerke:

- die 10 Meter lange Unterführung eines Hauptwirtschaftsweges zwischen Pliezhausen und Rübgarten,
- die 52 Meter lange Brücke über die K 6764 zwischen den Pliezhäuser Ortsteilen Gniebel und Rübgarten,
- die 10 Meter lange Unterführung eines Hauptwirtschaftsweges westlich von Walddorfhäslach und
- die 33 Meter lange Brücke über die Gemeindestraße bei Walddorfhäslach.

Die Bauwerksinstandsetzungen und die Erneuerung der Fahrbahndecke auf der B 27 in Fahrtrichtung Tübingen hat das Regierungspräsidium Tübingen bereits abgeschlossen. Die Bauzeit dauerte von Mitte August bis Mitte Dezember 2017. Die Bauarbeiten in Fahrtrichtung Stuttgart haben im April 2018 begonnen.

Informationen zu Verkehrsbeschränkungen, Sperrungen Umleitungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Vorstellung des Projektfortschritts von Bienenstrom

Elf Landwirte setzen sich gegen das Insektensterben und für blühende Landschaften auf der Schwäbischen Alb ein. Möglich wird dies durch das Kooperationsprojekt „Bienenstrom“. Am Montag, den 03. September 2018, wurden beim Haupt- und Landgestüt Marbach die ersten Erfolge des Blühhflächenbaus vorgestellt und ein zuversichtlicher Blick in eine artenreiche Zukunft geworfen.

„Einfach Strom einschalten. So direkt und vor Ort zur biologischen Vielfalt beitragen wie mit dem Bezug von Bienenstrom, können die Verbraucherinnen und Verbraucher nur noch im eigenen Garten“, so der Tübinger Regierungspräsident Klaus Tappeser, über das Projekt „Bienenstrom“. Der Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtwerke Nürtingen GmbH, Oberbürgermeister Otmar Heirich beschrieb „Bienenstrom“ als „ein innovatives Projekt zum Arten- und Naturschutz, mit dem die Verbraucherinnen und Verbraucher die Vielfalt unserer Natur vor der eigenen Haustür auf einfache Weise neu beleben können“.

Seit der Ansaat im Frühjahr dieses Jahres wuchsen auf der Schwäbischen Alb 14 Hektar Blühhflächen zu Insektenparadiesen heran, erklärten die Kooperationspartner des Biosphärengebiets Schwäbische Alb und der Stadtwerke Nürtingen GmbH. Weitere, zusätzliche ca. 3 Hektar Blühhflächen seien bereits für 2019 unter Vertrag genommen.

Die beteiligten Landwirte ersetzen dabei den Anbau von Energiemais durch eine vielfältige Blühhmischung. So schaffen sie Lebensräume für Bienen und andere Insekten. Der Stand der Pflanzen war durch die große Trockenheit unter der erwarteten Höhe geblieben, dennoch blühten sie im Sommer mit voller Kraft. Im Herbst werden die meisten Felder abgeerntet und die Pflanzen in Biogasanlagen zu Strom weiterverarbeitet. Der Ertrag ist dabei geringer als bei Mais, deshalb unterstützt die Stadtwerke Nürtingen GmbH die Landwirte finanziell durch den Verkauf von Ökostrom - dem sogenannten „Bienenstrom“.

Die Felder der elf Landwirte werden die nächsten fünf Jahre durch verschiedenste Blumen und Gräser Nahrung für Insekten bieten.

Hintergrundinformation:

Bienenstrom ist ein Ökoproduct aus alpiner Wasserkraft mit einem Kostenzuschlag von einem Cent je Kilowattstunde – dem Blühhilfe-Beitrag. Bienenstrom wird über www.bienenstrom.de deutschlandweit vertrieben. Der gesamte Blühhilfe-Beitrag wird ohne Abzüge den beteiligten Landwirten zur Verfügung gestellt, um damit den finanziellen Ausfall beim Wechseln von z. B. Mais- auf Blühflächen auszugleichen. So finden Bienen und andere Insekten wieder mehr Lebensraum vor. Ob mit eigenem Garten oder ohne, jeder kann als Bienenstrom-Kunde etwas für die biologische Vielfalt tun.

Gemeinsame Ausstellung „Bewegte Zeiten. Archäologie in Deutschland“

Baden-Württemberg ist mit sensationellen archäologischen Neufunden in Berlin vertreten

Die große Ausstellung „Bewegte Zeiten. Archäologie in Deutschland“ zeigt ab 21. September 2018 bedeutende archäologische Neufunde aus ganz Deutschland in Berlin. Baden-Württemberg ist dort mit zahlreichen Exponaten, darunter einige der sensationellen Neuentdeckungen der letzten Jahre, prominent vertreten.

So werden mit der „Venus“ und der Knochenflöte aus dem Hohlen Fels im Achtal bei Schelklingen eines der ältesten Kunstwerke bzw. eines der ältesten Musikinstrumente der Menschheit ihren Weg an die Spree finden. Mit von der Partie ist auch die inzwischen berühmte jungsteinzeitliche Wandmalerei aus Bodman-Ludwigshafen, die z.T. dreidimensionale Bildnisse von Frauen zeigt. Dieser Bilderfries schmückte vor ca. 6000 Jahren das Innere eines Pfahlbauhauses am Bodensee.

Ein besonderes Highlight der Berliner Ausstellung stellen die Aufsehen erregenden Funde aus dem Grab der „Keltenfürstin von der Heuneburg“ dar. Zahlreiche Originalbeigaben, darunter allein 25 kostbare Goldobjekte, dieser im Jahre 583 v. Chr. bestatteten Dame, werden in Berlin zu sehen sein. Hinzu kommen herausragende archäologische Neuentdeckungen aus dem Zeitraum von der Römerzeit bis ins 16. Jh. n. Chr., etwa die Leier aus einem alamannischen Adelsgrab aus Trossingen oder ein umfangreiches Ensemble von prächtigen spätmittelalterlichen Gläsern aus Isny/Allgäu. Insgesamt werden 220 Fundobjekte aus Baden-Württemberg diese Ergebnis- und Leistungsschau der Archäologie in Deutschland bereichern.

Anhand dieses einmaligen Ensembles hochkarätiger Exponate wird die Ausstellung zeigen, wie Mobilität, Austausch, Konflikte und Innovationen die europäische Geschichte von der Altsteinzeit bis heute prägten.

Die archäologischen Highlights des Landesamtes für Denkmalpflege werden ihre Reise von Esslingen nach Berlin spätestens am 14. September 2018 antreten. Wir möchten Sie schon jetzt darauf hinweisen, dass die Presse am 10. September 2018 die Möglichkeit haben wird, die Fundstücke im Landesamt für Denkmalpflege in Esslingen vor der Abreise zu sehen und zu fotografieren. Der Landesarchäologe Prof. Dr. Dirk Krause und Nicole Ebinger-Rist, die Leiterin der Restaurierungswerkstatt, werden an diesem Termin zur Verfügung stehen. Eine Presseinvitation folgt Anfang September.

Bewegte Zeiten! Zu sehen ab 21. September 2018 bis 6. Januar 2019 im Martin-Gropius-Bau in Berlin.



Erntezeit im Streuobstparadies – Tipps zur Obstverwertung, Mostereien und der Vorteil der Streuobstwiesen-Börse

Nachdem im letzten Jahr die Ernte der Äpfel, Birnen, Kirschen und Zwetschgen im Schwäbischen Streuobstparadies witterungsbedingt gering ausfiel, haben Streuobstwiesen-Besitzer in diesem Jahr alle Hände voll zu tun. Die stabilen, warmen Temperaturen und der anhaltende Sonnenschein lassen die Früchte früher und schöner reifen als sonst – und auch die Menge der zu erntenden Schätze ist beachtlich.

Während sich die Einen über den guten Ertrag freuen, sorgen sich die Anderen, wie das ganze Obst nur verwertet werden soll. Die Fragen rund um die Nutzung und Verwertung von Obst und Streuobstwiesen sind vielfältig und gerade jetzt, kurz vor der Erntezeit, wieder brandaktuell.

Kreative Rezepte und praktische Bag-in-Box Abfüllung

Die Möglichkeiten der Verarbeitung sind abwechslungsreich, so kann man natürlich einerseits selbst in der Küche seiner Kreativität freien Lauf lassen: Wie wäre es denn zum Beispiel mit einer erfrischenden Apfelbowle oder Äpfeln im Blätterteig als Nachspeise? Und dann wäre da noch das klassische „Hutzelbrot“, ein mit Dörrobst gebackenes Brot. Um den Geschmack des Sommers auch im Winter genießen zu können, lassen sich aus dem Obst herrliche Marmeladen und Chutneys zaubern.

Andererseits gibt es auch die Möglichkeit, bei vielen Mostereien das eigene Obst gegen ein Entgelt zu Saft pressen und abfüllen zu lassen. In der Flasche oder im praktischen „Bag in Box“ begleiten einen die mühevoll erlesenen Früchte so das ganze Jahr. Auf der Homepage des Vereins www.streuobstparadies.de/Bewirtschaften finden Sie u.a. eine Liste aller Mostereien im Vereinsgebiet, bei denen Sie ihr Obst abgeben und anschließend den Saft aus ihren eigenen Früchten abholen können.

Der Geist der Streuobstwiesen entfaltet sich im Brennkessel

Wussten Sie, dass jeder Besitzer oder Pächter einer Streuobstwiese ein sogenannter „Stoffbesitzer“ ist? Auch, wer lieber edle Destillate bevorzugt, braucht noch lange keinen eigenen Brennkessel. Denn jeder Stoffbesitzer darf 50 Liter Alkohol pro Jahr im Lohn brennen lassen.

Von der richtigen Lagerung

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. gibt hilfreiche Tipps zur Verarbeitung und zum Haltbarmachen der fruchtigen Ernte sowie zur richtigen Lagerung: Zwischen 2 und 4°C bei 90% relativer Luftfeuchtigkeit, am besten abseits von Gemüse – das sind die optimalen Lagerbedingungen, damit der Apfel auch noch später das Aroma in seiner Gänze entfalten kann. Süß oder herzhaft, traditionell oder modern, eine auf der Webseite des Vereins (www.streuobstparadies.de) veröffentlichte Rezeptsammlung ist groß und bietet für jeden Gaumen eine Versuchung.

Die Streuobstwiesen-Börse

Wer sich noch auf der Suche nach einer eigenen Wiese befindet, Geräte zur Bewirtschaftung benötigt oder Obst und „Stücker“ abzugeben hat, der wird in der Streuobstwiesen-Börse fündig. Diese Plattform sorgt für einen großflächigen Austausch zwischen Suchenden und Bietenden. Es können dort nicht nur Inserate angeschaut werden, sondern auch Anzeigen in verschiedenen Kategorien aufgegeben werden. An persönlichen Daten werden dabei nur Name und ggf. Telefonnummer veröffentlicht. Über ein verschlüsseltes Kontaktformular kann auch eine Kontaktaufnahme per Mail erfolgen. Ebenso lassen sich abseits des Internets Inserate platzieren: Über Telefon und Postkarte, die an Anlaufstellen wie Mostereien oder Rathäusern ausliegt oder in der Geschäftsstelle angefordert werden kann, können Angebote an den Verein übermittelt werden.

Alle Tipps, Rezepte, Anlaufstellen und die Streuobstwiesen-Börse finden Sie unter www.streuobstparadies.de – das Stöbern lohnt sich. Außerdem ist die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses unter kontakt@streuobstparadies.de oder 07125 309 3263 zu erreichen.

Aktionstag Speisekammer - goodfoodfestival

Einfach gut erhaltene Lebensmittel schnappen, zum Tauschen, Kochen oder Einmachen mitbringen und damit nachher die Speisekammer neu befüllen.

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb veranstaltet gemeinsam mit weiteren Partnern am **Samstag, 15. September ein goodfoodfestival von 10:00 – 13:00 Uhr** auf dem Rathausplatz in Münsingen. **Ideen für das eigene nachhaltige Handeln in der Küche**, Rezepte zum Haltbarmachen von Lebensmitteln und das Lebensmittel-Tauschen stehen im Vordergrund. Außerdem können auch Ideen zum Selbstversorgen ausprobiert und ein Ackerprojekt bestaunt werden. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen sind unter 07381/ 932938-31 erhältlich. **Eine Schürze, Dosen und Einmachgläser** sollten mitgebracht werden.

Tauschen statt Wegwerfen

„Kehrwoche im Kleiderschrank“ so lautet das Motto am **Freitag, den 21. September 2018** in der Zehntscheuer Münsingen. Zwischen 17.00 und 19.00 Uhr bietet das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb zusammen mit der Volkshochschule Bad Urach-Münsingen, der BruderhausDiakonie und der Münsinger Tafel eine **Tauschparty für Kleidung** an.

Interessierte bringen bis zu 15 Teile gewaschene und sehr gut erhaltene Kleidung von zu Hause mit und tauschen sie mit Anderen. Wer seine „alten“ Klamotten erst vor kurzem zur Altkleidersammlung gebracht und keine Kleidung zum Mitbringen hat, darf auch so vorbei kommen und sich trotzdem etwas aussuchen.

Da zwischen 17.00 und 19.00 Uhr ständig etwas Neues reinkommt, heißt die Devise auch wenn schon getauscht wurde: Da bleiben, Kaffeetrinken und anschließend weitertauschen.

Die **Teilnahme ist kostenlos**. Weitere Informationen erhalten Interessierte im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb unter Telefon 07381/932938-31.

Ausstellung des Malers Martin Nicolaus in Erkenbrechtsweiler


**Ausstellung
Martin Nicolaus**

28.07. bis 09.09.2018

im Bürgerhaus
Uracher Straße 4 • Erkenbrechtsweiler
Sa. und So. 14.00 - 18.00 Uhr

Humorvolle Gesundheits-Show mit Patric Heizmann

Der mehrfache Bestsellerautor, Ernährungsexperte und Entertainer kommt;

auf Einladung des LandFrauenverbandes Reutlingen e.V. am 20.10.2018 in die Hohensteinhalle nach Bernloch und präsentiert seine humorvolle Show „**Ich bin dann mal schlank 4.0.**“ Frei nach dem Motto „Diäten sind nicht lustig, aber man kann wunderbar darüber lachen werden an diesem Abend 90 Min die Lachmuskeln trainiert und kein Auge bleibt trocken. Mit seiner einzigartigen und unterhaltsamen Show bietet er fundiertes Fachwissen einfach und witzig erklärt mit alltagstauglichen und motivierenden Gesundheitstipps für Kopf, Bauch und Bewegungsapparat. Kartenvorverkauf zum Preis von 19.50 € (Sonderpreis) ab sofort bei folgenden Verkaufsstellen: Geschäftsstelle des LandFrauenverbandes Reut-

lingen, Tel. 07381/9389 0, Voba Gomadingen, Tel. 07385/96970, Bürgerbüro der Gemeinde Hohenstein, Tel. 07387/9870 0, KSK Zwiefalten: 07373/9206 0. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr. Einlass ist bereits um 19.00 Uhr. Die Sängerrunde Hohenstein bewirbt an diesem Abend.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten****Wochenspruch:**

**Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1.Petrus 5,7**

Sonntag, 09.09. – 15. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Gottesdienst (Prädikantin Widmayer)
Das Opfer ist für unsere Jugendarbeit bestimmt.
9.00 Kindergottesdienst
19.00 Friedensgebet

Dienstag, 11.09.

19.30 Kinder-Bibel-Tage Vorbereitung
20.15 Kirchenchor

Mittwoch, 12.09.

8.45 atempause
17.00 Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 13.09.

20.00 Treffpunkt Bibel

Freitag, 14.09.

9.30 Schulanfangs-Gottesdienst (Karin Bauer)
Das Opfer ist für unsere Jugendarbeit bestimmt.
18.00 Café International
20.00 Posaunenchor

Sonntag, 16.09.

10.00 Gottesdienst (Karin Bauer)
10.00 Kindergottesdienst
19.00 Lobpreisabend*)

Kontakte: Sekretariat: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de
KGR-Vorsitzende: Karin Bauer, 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Hauskreise und Gebetskreise

Gebetskreis bei Familie Gruhn (Tel. 50 63)
Hauskreis bei Familie Drummer (Tel. 93 66 94)
Hauskreis bei Anneliese Moll (Tel. 17 46)

Lobpreisabend im Gemeindehaus am 16.09.2018 um 19 Uhr

Am 16. September um 19 Uhr findet ein Lobpreisabend in unserem Gemeindehaus statt. Neue Lieder, Lesungen und Gebete sollen dazu dienen, die Gegenwart Gottes zu erleben. Jugendliche aus unserer Gemeinde bereiten diesen vor. Wir laden herzlich dazu ein.

Pfarrstelle

Wir dürfen Ihnen eine gute und erfreuliche Nachricht weitergeben. Pfarrer Matthias Arnold wird unser neuer Pfarrer in Grabenstetten. Pfarrer Arnold ist verheiratet mit Marie-Lisa Arnold, sie haben 2 Söhne, Elias mit 4 Jahren und Emanuel mit 1 Jahr. Der Fest-Gottesdienst zur Investitur findet am 11. November um 14 Uhr statt. Am Vormittag findet kein Gottesdienst statt.

Taufsonntage

An folgendem Sonntag findet im Hauptgottesdienst Taufen von Kindern statt: 23. September. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Es ist nicht möglich, alle individuellen Wünsche zu berücksichtigen. Weitere Taufftermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Unbesetzte Pfarrstelle 2018

Seit 22. Mai ist die Pfarrstelle in Grabenstetten nicht mehr besetzt. Bei Sterbefällen oder bei dringenden seelsorglichen Anlässen wenden Sie sich bitte an folgende Pfarrer: von

03.09.-10.09.2018 Pfarrer Gruhler, Laichingen, Tel. 07333/5121, von 10.09.-17.09. Pfarrerin Holder, Donnstetten, Tel. 7347 und von 17.09.-24.09. Pfarrer Lächele, Böhringen, Tel. 323.
Für organisatorische Fragen in dieser Zeit wenden Sie sich bitte an Frau Karin Bauer, Tel. 936096.

Wir weisen darauf hin, dass die Jungscharen nach den Sommerferien erst in der 2. Schulwoche – also ab dem 17. September – beginnen. Wir bitten um Beachtung.

Kinderbibeltage in den Herbstferien

Von Mittwoch, 31. Oktober bis Sonntag, 04. November finden im Gemeindehaus die Kinderbibeltage statt. Die Kinder der 1.-8. Klasse sind dazu herzlich eingeladen.
Seid gespannt, die Kinderbibeltage werden großartig!

Stiftsfest und Tag des Offenen Denkmals im Stift Urach am 8. und 9. September 2018

Am kommenden Wochenende, 8./9. September findet in Stift Urach das Stiftsfest statt. „Entdecken, was uns verbindet“ heißt das Motto. Den Auftakt macht am Samstag um 19.30 das a cappella Quartett RASSELBANDE aus Reutlingen.
Am Sonntag um 10 Uhr hält Prälat Dr. Christian Rose den Festgottesdienst. Danach gibt es ein buntes Programm für Jung und Alt: Vertikaltuchartistik in der Amanduskirche, Bezirksbläserchor und Alphörner, Themenführungen zu Haus, Architektur, Kunstausstellung. Interessante Gesprächspartner, ein Zauberer und kreative Mitmachangebote versprechen einen schönen und anregenden Nachmittag. Die Stiftsküche verwöhnt mit Köstlichkeiten aller Art. Herzliche Einladung.

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

72574 Bad Urach, Münsinger Straße 18
Tel.: 07125/94675-0, Fax: 07125/94675-20
E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de

Öffnungszeiten im kath. Pfarrbüro

Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 7. September 2018

9:00 Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag, St. Josef, Bad Urach
anschl. Frühstück im Josefsstüble

Samstag, 8. September 2018

18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 9. September 2018

10:30 Zeltlagergottesdienst, St. Josef, Bad Urach
anschl. Zeltlager-Nachtreffen, Delp-Haus, Bad Urach

Donnerstag, 13. September 2018

14:30 Gottesdienst von Gemeinde in Rente, St. Josef, Bad Urach
anschl. "Gemeinsam aktiv" mit Margret Linßen-Traub

Freitag, 14. September 2018

9:00 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 15. September 2018

18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 16. September 2018

10:30 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach
12:00 Tauffeier Familie Wychowalek, St. Josef, Bad Urach

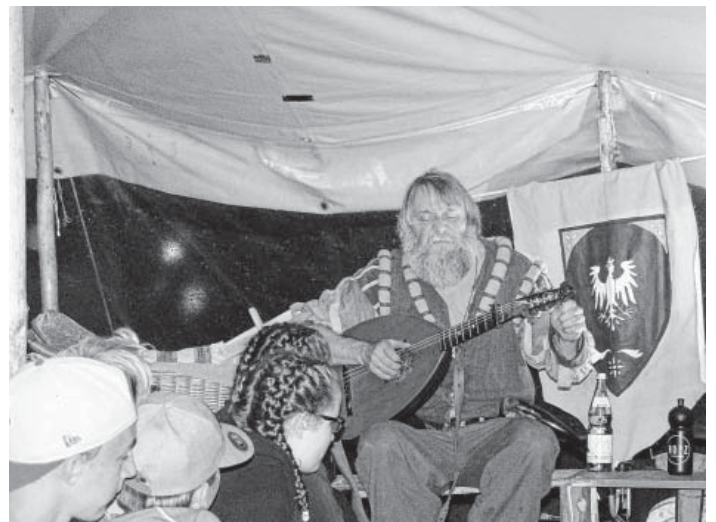
Kindergottesdienst in St. Josef

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst am Sonntag, den 9. September, um 10.30 Uhr! Wir beginnen mit der Gemeinde in der Kirche und gehen dann gemeinsam ins Pfarrhaus. (danach ca. jeden zweiten Sonntag im Monat)



Donauzeltlager der katholischen Kirche Bad Urach - eine Zeitreise ins Mittelalter

Am ersten Ferientag unternahmen fast 100 Kinder eine Reise „Zurück ins Mittelalter“ und fanden sich in Dietfurt an der Donau ein. Schnell waren die Ritterzelte aufgebaut und abends wurde zum ersten Mal gemeinsam auf der Wiese gegessen und später in der Höhle gesungen. Wer wollte konnte vor dem Einschlafen bei einer Gute-Nacht-Geschichte noch tiefer ins Mittelalter eintauchen. Bei strahlendem Sonnenschein wurden in den nächsten Tagen auf der Wiese gesungen, gespielt und gebastelt, in der Donau gebadet und in der Holzwerkstatt gewerkelt. Ein Highlight war die diesjährige Nachtwanderung im schwachen Licht des Blutmondes. Sonntags kamen die Eltern zu Besuch und es wurde gemeinsam Kaffee getrunken und Gottesdienst gefeiert, der von Anna Pawlitza, Pfarrer Alan und den Teilnehmern zum Thema Burg gestaltet wurde. Für einige Kinder, unsere Schnupperkinder, ging es bereits nach Hause, die anderen freuten sich auf die nächsten Tage in Dietfurt. Auf sie wartete ein buntes Programm. Wer wollte, konnte die Dietfurter Burgruine besichtigen. Besonders genossen alle die Aussicht vom Burgturm über das Donautal. Auch ein Besuch des Kletterparks oder des Abenteuerplatzes und ein Geländespiel standen auf dem Programm. Bei einem Ritterturnier buhlten vier Ritter mit Hilfe ihrer Pagen und Knappen um die Gunst des Burgfräuleins Hanni, aber nur ein Team konnte gewinnen. Ein besonderer Gast - Mundschenk Michael der Bärtige - brachte an einem Abend allen die mittelalterlichen Gepflogenheiten bei Tisch bei und unterhielt die Knappen und Mägde bei Tische. Drei sehr mutige Vorkoster überzeugten alle davon, dass die Speisen nicht vergiftet sind und danach wurde Suppe gegessen. Löffel gab es nicht - es wurde mit den Händen gegessen und die Suppe aus dem Becker geschlürft, aber der kleine (schmutzige) Finger musste weggespreizt werden. Nach dem Essen gab Michael der Bärtige den gespannten Knappen und Mägden noch eine Vorstellung und danach sangen diese für ihn in der Höhle.



Der letzte gemeinsame Abend wurde mit einem Mittelaltermarkt gefeiert. Man konnte Bogenschießen, Stockbrot backen oder bei einem Becherspiel sein Glück versuchen. Die Küchencrew hatte

**Vorbild geben –
bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!**

ein herrliches Buffet vorbereitet und zum Abschluss trafen sich nochmal alle in der Höhle und sangen ihre Lieblingslieder. Am nächsten Morgen gab es ein Wiedersehen mit den Eltern und alle verabschiedeten sich voneinander.

Bis nächstes Jahr in Dietfurt an der Donau!

Auf ein Wiedersehen müssen alle nicht lange warten, denn es gibt ein Nachtreffen für alle TeilnehmerInnen und HelferInnen **am Sonntag, den 9. September 2018.**

Wir feiern **um 10.30 Uhr Gottesdienst in der St. Josefkirche in Bad Urach.** Anschließend wird gemeinsam gegrillt.

Gemeinde in Rente

Die Gemeinde in Rente trifft sich nach der Sommerpause wieder am Donnerstag, den 13. September 2018.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 14:30 Uhr in der St. Josefkirche und treffen uns anschließend im Delp-Haus. Dort erfahren wir von Frau Margret Linßen-Traub an, wie wir im Alter bleiben. Herzliche Einladung an alle Senioren, die sich angesprochen fühlen oder auch einfach mal „reinschnuppern“ möchten.

Förderverein für Archäologie Kultur und Tourismus

FAKT
Förderverein für Archäologie Kultur und Tourismus



Tag des offenen Denkmals –archäologische Gruppe von FAKT
Anlässlich des Tags des offenen Denkmals ist die Werkstatt der archäologischen Gruppe am Sonntag, den 09.09.18 in der Unteren Straße 6 in Erkenbrechtsweiler für die interessierte Öffentlichkeit in der Zeit von 10 – 16 Uhr zugänglich. Sie können bei Ihrem Besuch einen Einblick bekommen in unsere Arbeit mit der Geschichte der letzten Jahrhunderte und Jahrtausende. Zu sehen gibt es u.a. auch die Nachgeburtstöpfe von der Notgrabung Oberlenningen in 2014. Wir würden uns freuen, alte und neue Gesichter begrüßen zu dürfen, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Franz Weiss, Richard Löw



EINLADUNG an alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren!

Eure Sommerferien gehen zu Ende. Wenn Ihr in der nächsten Woche die neuen Stundenpläne erhalten habt, könnt Ihr Euch für die Vorlesungen des Wintersemesters anmelden.

Es gibt wieder spannende Vorlesungen der KINDERUNI am Heidengraben von Professoren der Universität Tübingen und der Hochschule Nürtingen-Geislingen.

Flyer und Anmeldeformular unter

www.kinderuni-am-heidengraben.de

Sa., 6. Oktober 2018, 15.00 Uhr bis 16.15 Uhr – Foyer der Volksbank in Münsingen, Karlstraße 10

Thema: „Wann ist jemand arm, wann ist jemand reich?“

Herr Prof. Dr. Christian Arndt, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Nürtingen-Geislingen

Fakultät Agrarwirtschaft, Volkswirtschaft und Management

Mi., 10. Oktober 2018, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr – Rietenlauhalle in Hülben, Kaltentalstraße 50

Thema: „Warum gibt es Blitz und Donner?“

Herr Prof. Dr. David Wharam, Universität Tübingen, Institut für angewandte Physik

Do., 18. Oktober 2018, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr – Gemeindehalle in Erkenbrechtsweiler, Jahnstraße 40

Thema: „Warum werden manche Menschen aggressiv & böse?“

Herr Prof. Dr. Michael Günter, Klinikum Stuttgart, Ärztlicher Direktor Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Mi., 24. Oktober 2018, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr – Falkensteinhalle in Grabenstetten, Böhlinger Straße 10/2

Thema: „Warum blicken's Schiedsrichter manchmal nicht?“

Herr Prof. Dr. Ansgar Thiel, Universität Tübingen, Direktor des Instituts für Sportwissenschaft

Knut Kircher, ehemaliger FIFA-Schiedsrichter

Fr., 09. November 2018, 17.30Uhr bis 18.45 Uhr – Foyer der Volksbank Reutlingen, Gartenstraße 33

Thema: „Vögel – zum Fliegen geboren.“

Herr Prof. Dr. Christoph Randler, Universität Tübingen, Didaktik der Biologie

Peter Heiden mit Orga-Team



Tag des offenen Denkmals –archäologische Gruppe von FAKT
Anlässlich des Tags des offenen Denkmals ist die Werkstatt der archäologischen Gruppe am Sonntag, den 09.09.18 in der Unteren Straße 6 in Erkenbrechtsweiler für die interessierte Öffentlichkeit in der Zeit von 10 – 16 Uhr zugänglich. Sie können bei Ihrem Besuch einen Einblick bekommen in unsere Arbeit mit der Geschichte der letzten Jahrhunderte und Jahrtausende. Zu sehen gibt es u.a. auch die Nachgeburtstöpfe von der Notgrabung Oberlenningen in 2014. Wir würden uns freuen, alte und neue Gesichter begrüßen zu dürfen, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Franz Weiss, Richard Löw

Fliegergruppe Grabenstetten Teck-Leningertal e.V.



Auch wenn die Bundesliga-Saison mittlerweile erfolgreich beendet wurde, steht für die Grabenstetter Segelflieger in diesem Jahr noch einiges auf dem Programm.

So fand am vergangenen Samstag beispielsweise das alljährliche Kinderferienprogramm mit dem Motto "AIRlebnis Segelfliegen" für die Schüler aus Grabenstetten statt. Um 13 Uhr trafen sich insgesamt 16 Jungs und Mädels im Alter zwischen 10 und 15 Jahren auf dem Flugplatz ein. Zunächst wurde ihnen erklärt, warum ein Segelflugzeug überhaupt fliegt, was die ganzen Hebel, Knöpfe und Anzeigen im Cockpit zu bedeuten haben und wie man sich auf dem Flugplatz zu verhalten hat.

Anschließend ging es für die ersten Teilnehmer auch schon in die Luft. Das Wetter spielte zum Glück so gut mit, dass alle Jungs und Mädels die Gelegenheit bekamen einen Passagierflug in einem der doppelstutzigen Segelflugzeuge zu erleben. Mit erfahrenen Piloten der Fliegergruppe Grabenstetten konnten sie die Freiheit der Lüfte spüren und die Landschaft von oben genießen. Für viele eine Erfahrung, welche sie bis dahin noch nie gemacht hatten. Andere waren bereits zum wiederholten Male in der Luft. Das breite Grinsen und die glücklichen Gesichter der Kinder freuen uns Helfer immer besonders.

Für diejenigen Teilnehmer, welche gerade nicht in der Luft waren, stand das Basteln eines Depron-Modellfliegers auf dem Programm. Unter Anleitung wurden Schritt für Schritt kleine Wurfgleiter hergestellt, welche liebevoll mit Edding verziert wurden. Die Flugeigenschaften wurden nach der Fertigstellung selbstverständlich auch gleich durch geschicktes Werfen getestet.

Übrigens gibt es für alle die das Mindestalter von 14 Jahren für

den Beginn der Segelflugausbildung noch nicht erreicht haben die Möglichkeit, sich in der Modellbauabteilung bereits im jüngeren Alter mit dem Thema Luftfahrt auseinander zu setzen und so die Begeisterung wachsen zu lassen. Unsere Modellbaujüngend trifft sich außerhalb der Ferien jeden Dienstag um 17 Uhr auf dem Flugplatz um gemeinsam zu basteln und die ferngesteuerten Modelle fliegen zu lassen. Mitmachen kann man hier bereits ab 8 Jahren! Wir hoffen es hat allen gefallen und würden uns freuen, wenn wir den Einen oder die Andere bald mal wieder auf dem Flugplatz begrüßen dürfen!

Kommendes Wochenende folgt das Ferienprogramm für die Schüler aus Lenningen. Am 22. und 23. September findet dann das Drachenfest statt!



Die Jungs und Mädels aus Grabenstetten

Jahrgang 66/67

Grillfest

Wir treffen uns am 07.09.18 um 18 Uhr am Sporthaus. Grillgut bitte selbst mitbringen. Das Treffen findet bei jedem Wetter statt.

Besprechung 50er Feier Jahrgang 68/69

Wir, der Jahrgang 68/69 würden uns am Freitag, den 14.09.2018 um 19:30 Uhr im Gasthof Lamm zur Vorbesprechung unserer 50er Feier treffen. Alle Gleichaltrigen, die sich uns gerne anschließen möchten, sind herzlich willkommen. Rückfragen gerne unter Tel. 1646 oder 7341.

Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Einladung zum Königsschießen für alle Vereinsmitglieder am Sonntag, 30. September 2018

Am **Sonntag 30. September** findet das traditionelle Königsschießen der Grabenstetter Schützen statt. Anmeldung ist ab 10.00 Uhr und um 10.15 Uhr eröffnet der amtierende Schützenkönig das Königsschießen. Wie immer ist für das leibliche Wohl mit Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Mittwochswanderer

Zu unserer September-Wanderung treffen wir uns am Mittwoch, 12. September um 14 Uhr am Friedhofsparkplatz.

Unterwegs an Kocher und Bühler – Wanderfahrt nach Schwäbisch Hall

Am Samstag, 15. September 2018, führt die diesjährige Wanderfahrt erneut nach Hohenlohe, ins Bühlertal sowie ins Kochertal bei Schwäbisch Hall. Abfahrt ist um 8.00 Uhr an der Bushaltestelle bei der Kirche. Wanderführerin ist Jutta Pagel-Steidl. Folgendes Programm ist geplant:

Das Hohenloher Land wird geprägt von seinen Flüssen Kocher, Jagst und Bühler. Unsere diesjährige Wanderung führt uns in das Naturschutzgebiet Unteres Bühlertal. Wir wandern von Cröffelbach flussabwärts bis nach Geislingen bis zur Mündung der Bühler in den Kocher. Die 48 km lange Bühler hat ihren Namen vom keltischen Wort „bilerna“ und bedeutet „die Schillernde“. Auf unserer Wanderung auf einem bequemen Weg sehen wir in der Ferne die Kochertalbrücke. Die 1979 für den Verkehr freigegebene Autobahnbrücke ist mit ihrer maximalen Höhe von 185 m noch immer die weltweit höchste Balkenbrücke. Die Brücke ist längst Teil des Wappens der Gemeinde Braunsbach, der „Perle im Kochertal“. Zum Mittagessen geht es in den Gasthof mit Metzgerei „Zum Löwen“ am Braunsbacher Marktplatz.

Nach dem Mittagessen fahren wir mit dem Bus durch das Kochertal nach Schwäbisch Hall: „Am Kocher Hall die löblich Stadt, vom Salzquell ihren Ursprung hat“, mit diesen Worten begrüßt uns ein Sieder. Wir tauchen ein in die Geschichte Spuren der Haller Salzsieder bei einem Besuch im Haalamt. Das Recht aus der Sole der Haalquelle Salz zu sieden, stand den Siedensberechtigten zu. Sie organisierten sich selber und unterhielten dazu das Haalamt. Noch heute werden hier die Erbrechte der alten Sieder bewahrt. Das Haalamt ist normalerweise für Besucher nicht zugänglich. Nach einem Rundgang durch die historische Altstadt und Gelegenheit zum Kaffeetrinken geht es mit dem Bus zurück nach Grabenstetten.

Wanderstrecke etwa 4 – 5 km. Anmeldungen bis spätestens Freitag, den, 14.09.2018 12:00Uhr bei Vertrauensmann Alfred Staiger, Telefon: 07382 667 und Wanderwart Jürgen Kazmaier, Telefon: 07382 663. Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten. Gäste sind wie immer willkommen. Lassen Sie sich die die Gelegenheit nicht entgehen, bei der Stadtführung mit Frau Pagel-Steidl die Stadt Schwäbisch Hall zu erkunden und wissenschaftliches zu erfahren. Wer die Wanderung nicht mitmachen will oder kann, hat die Möglichkeit mit dem Bus zu fahren.

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Sporthaus - Großputz

Es wäre wieder einmal an der Zeit, dass wir uns intensiv mit der Reinigung unseres Sporthauses beschäftigen. Fenster, Gardinen, Schränke, Fliesen....., eben alles, was über den normalen Putzplan hinausgeht.

Wer Zeit hat und sich gerne am Großputz beteiligt, ist herzlich eingeladen:

Freitag, 07.09.2018, ab 15.00 Uhr und Samstag, 08.09.2018., ab 09.30 Uhr.

Abt. Handball

Handballrentner

Wir treffen uns am Mittwoch, 12.09.2018 um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Friedhof.

Alle "Ehemaligen" und Freunde sind wie immer herzlich willkommen.

Am vergangenen Sonntag besuchte unsere Erste die Handballtage beim TV Grossengstingen. Nach der kurzfristigen Absage eines Teams trafen unsere Jungs zunächst auf die SpVgg Mössingen. Durch eine starke Abwehrleistung erarbeiteten sich unsere Höllablitzte immer wieder Kontor und siegten klar mit 22:15. Die Hbi Weilimdorf/Feuerbach wollte unbedingt den Strohalm fürs Weiterkommen ergreifen und legte alles in die Waagschale, musste sich aber am Ende mit 23:20 unserer Mannschaft beugen. Im Halbfinale trafen sie auf die Gastgeber, die von ihren Fans frenetisch nach vorne getrieben wurden und sich mit 17:15 durchsetzten. Im Spiel um Platz drei, das im Siebenmeterschiessen entschieden wurde, traf man erneut auf die SpVgg Mössingen und behielt auch hier mit 4:2 die Oberhand.



Abt. Breitensport

Wichtelkinder

Hallo liebe Mamas!

Bald ist es wieder soweit: Das wöchentliche Treffen der Wichtelkinder findet wieder statt!

Wir treffen uns immer donnerstags von 9 Uhr bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir werden mit den Kindern spielen, singen und basteln.

Über neue Mamas mit ihren Kindern, die im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren sind, würden wir uns sehr freuen!

Das erste Treffen ist am 13. September 2018.

Also, kommt einfach bei uns vorbei!

Viele Grüße

Julia Binsch und Nadine Holder

Musikverein Grafenberg

KIRBE DES MUSIKVEREINS

Am 16. September -- wie immer am dritten Sonntag im September - feiert der Musikverein Grafenberg in der Rienzbühnhalle seine traditionelle Kirbe mit einem "Tag der Blasmusik". Ab 11 Uhr sorgen die Trachtenkapelle Würtingen, gegen und ab etwa 17 Uhr die Grafenberger Musikanten für gute Laune. Die Musikvereinsküche bietet Schlachtplatte mit Backhausbrot, leckeren Kirbebraten (Schweinehals) mit buntem Salatteller, Schnitzel mit Pommes Frites oder Salat, Zwiebel- und Rahmkuchen und nachmittags Kaffee und Kuchen. Der Musikverein Grafenberg freut sich auf zahlreichen Besuch. Der Eintritt ist frei.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



VdK-Jahresausflug in die Fuggerstadt Augsburg

Der diesjährige Jahresausflug des VdK-Ortsverband Bad Urach erkundet am **15.09.2018** die Fuggerstadt Augsburg.

Eine Stadt, die mit ihrer über 2000 Jahre alten Geschichte viel zu bieten hat – von den Römern bis hin zur Textilindustrie. Hier wurde der Vater des Musikgenies Wolfgang Amadeus Mozart geboren, Bertolt Brecht besuchte in Augsburg das Gymnasium. Nicht zuletzt prägte Jakob Fugger das Bild der Stadt. Er war zwischen 1495 und 1525 der bedeutendste Kaufherr und Bankier Europas. Er gründete die erste Sozialsiedlung, die noch heute mit seinem Namen verbunden ist.

Im Rahmen einer Stadtrundfahrt werden viele historische Orte anschaulich erläutert.

Nach einem individuellen Aufenthalt in Augsburg, bei dem jeder Ausflügler die Stadt nochmals auf eigene Faust erkunden kann; erfolgt die Rückfahrt über Dasing.

Dort lädt der Bauernmarkt Dasing zum Verweilen ein. Regionalität wird hier groß geschrieben. Mit bayrisch-schwäbischen Schmanckerln warten die verschiedenen gastronomischen Einrichtungen auf. Darüber hinaus bietet der Markt eine Fülle an regionalen Produkten.

Wir bitten alle Interessierten um Anmeldung im **Reisebüro Birkmaier, Neue Straße 1, 72574 Bad Urach**, auch gerne telefonisch unter der Nummer **07125-94200**. Dort gibt es auch nähere Informationen bezüglich des **Reisepreises für Nichtmitglieder und Abfahrtszeiten**. Zahlungen für Nichtmitglieder nimmt ausschließlich das Reisebüro Birkmaier entgegen.

Nicht in Anspruch genommene Buchungen verfallen ersatzlos, nähere Informationen darüber erhalten Sie ebenfalls im Reisebüro Birkmaier.

Für Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Bad Urach ist der Ausflug wie immer kostenlos, dennoch bitten wir um eine Anmeldung im Reisebüro Birkmaier.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag! Nehmen Sie daran teil!

Ihr VdK-Ortsverband Bad Urach

Wir sind sozial!!!!

**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ